

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860**

3.11.1860 (No. 303)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 303.

Samstag den 3. November

1860.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefodert.  
An K. Maurer in Malsch. — An J. Wilbauer in Mingolsheim. — An J. Blaum in Heidelberg.  
— An A. Schlesinger in Görlitz. — An E. Beck in Mannheim. — An R. Schuppli in Pfaffenweiler. —  
An G. Lächelt in Lörrach. — An Wolf in Philippsburg. — An Gutmann in Rastatt. — An M. Zoller  
in Hanau. — An C. Craft in Vietigheim. — An die Exped. des Frankfurter Journals in Frankfurt. —  
An J. Widert in Lahr. — An Peters in Petercourge. — An das Bürgermeisteramt in Hoffenhard. —  
An J. Bühler in Meersburg. — An J. Schweizer wo? — An R. de Carr wo? — An Seith Wittwe  
in Pledolsheim. — An W. Orth in Erfurt. — An Schmit in Mannheim. — An J. Hendrich in Prag.  
— An das Bürgermeisteramt in Wesschneureuth. — An Schneider in Frankfurt. — An Chr. Morhart  
in Wildberg. — An Schulze in Cöln. — An W. Pfannenstiel in Ettlingen. — An Freund in Erlangen.  
— An Herterich in Bromberg. — An Grözingen in Neutlingen. — An M. Koller in Mannheim. —  
An R. Geyer in Constanz. — An H. de May in Heidelberg. — An A. Bander in Kehl. — An H.  
Scheybing in Stuttgart. — An Rainer in Kolonie. — An das Bürgermeisteramt in Michelbach. —  
An F. Flind in Achern. — An W. Wetzel hier. — An F. Brand hier. — An L. Wieser hier. — Zur  
Frankatur: An G. F. Lucardie in Soerakarta.

### Retour-Fahypoststücke:

An Reisch in Jechtingen. — An Schreiber in Saarbrücken. — An Werner in Baden. — An  
Kessler in Rannstadt.

Karlsruhe, den 2. November 1860.

### Großh. Post- und Eisenbahnamt.

#### Versteigerung von Alleebäumen.

Montag den 3. November, Vormit-  
tags 8 Uhr, vor dem Eulingerthor anfangend,  
werden 38 Stück Alleebäume zum Fällen und das  
Abholz zu Eigenthum öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1860.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

D bek müller.

#### Versteigerung von Gold u. Silber.

Freitag den 9. November 1860,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Steigerungslokale zum Kaiser Alexander  
dahier eine Partie goldene und silberne Gegen-  
stände gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich  
versteigert, wozu die Liebhaber einladet:

Karlsruhe, den 2. November 1860.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

#### Wohnungsanträge und Gesuche.

##### Zimmer zu vermieten.

Ein schön möblirtes Zimmer ist bis den ersten  
Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten:  
Erbprinzenstraße Nr. 23 im untern Stock.

##### Zimmer zu vermieten.

Mehrere sehr schöne Zimmer, im zweiten Stock  
der Hirschstraße Nr. 10, sind sogleich mit oder  
ohne Möbel zu vermieten.

##### Zimmer zu vermieten.

Auf die Dauer der Meßzeit ist an solide Kauf-  
leute ein heizbares Zimmer mit 2 Betten sogleich  
beziehb. zu vermieten: Langstraße Nr. 58 im  
zweiten Stock.

##### Zimmer zu vermieten.

Karlstraße Nr. 6, parterre, ist ein schönes  
unmöblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstücken an einen  
ledigen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres  
dasselbst.

##### Wohnung zu vermieten.

In der schönsten Stadtlage ist auf den 23.  
April 1861 eine Wohnung, aus 6 ineinander-  
gehenden heizbaren Zimmern, Mansarde, Küche,  
Keller und Holzraum bestehend, an eine ruhige,  
ordnungsliebende Familie zu vermieten. Darauf  
Reflektirende belieben ihre Adresse unter Chiffre  
A. Z. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

##### Laden mit Wohnung zu vermieten.

Langstraße Nr. 106 (beste Stadtlage) ist ein  
neu eingerichteter Laden nebst Wohnung sogleich  
oder auf den 23. Januar zu vermieten. Aus-  
kunft in der Eisenhandlung, Langstraße Nr. 104.

##### Laden mit Wohnung zu vermieten.

Alte Waldstraße Nr. 30 ist ein kleiner Laden  
mit großer oder kleiner Wohnung auf 23. April  
zu vermieten.

Imm.

by. Hornung.

by. Bürgin.

3. B. H.

im Oberfl.

Imm.

Lor. A. Ettlinger.

by. An. Dieher.

2. unml.  
Fuchs Lpz. 18.

**In Mühlburg** ist ein sogleich beziehbares möblirtes Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermietben. Auf Verlangen kann auch theilweise oder ganze Verköstigung verabreicht werden. Näheres ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Bermischte Nachrichten.**

[Dienstgesuch.] Eine gefesgte Person, welche gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 29 im Hintergebäude zu ebener Erde.

**Stellenantrag.**

Ein solides **Laufmädchen** findet sogleich eine Stelle: Hirschstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

**Heilbronn. Arbeiter-Gesuch.**

Ein tüchtiger, solider **Modell-Schreiner** und einige geübte fleißige **Sandformer** finden Beschäftigung gegen guten Lohn bei **Julius Wolff & Comp.** in Heilbronn.

**Beschäftigungsgesuch.**

Ein Frauenzimmer, welches schon mehrere Jahre im Buchgeschäft gearbeitet hat, wünscht in und außer dem Hause Beschäftigung zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 175 im vierten Stock.

**Verlaufener Hund.**

Am Donnerstag Nachmittag hat sich ein langhaariger, röthlicher Katzenfänger verlaufen. Man bittet, denselben gegen Belohnung innerer Zirkel Nr. 15 abzugeben. Vor Ankauf wird zugleich gewarnt.

**Gefundene Broche.**

Sonntag den 21. Oktober wurde eine goldene Broche in der Akademiestraße gefunden. Dieselbe kann von der rechtmäßigen Eigentümerin vor dem Mühlburgerthor, **Villa Balbach**, in Empfang genommen werden.

**Gefundenes Taschentuch.**

Im innern Zirkel Nr. 15, im Laden, ist ein weißleines Taschentuch gefunden worden und kann der rechtmäßige Eigentümer dasselbe gegen die Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

**Maculatur,**

per Ries 1 fl. 54 kr. und per Buch 6 kr., ist stets bei **Müller & Gräff** zu haben.

**Billig zu verkaufen:**

**Becker's Baukunde des Ingenieurs** mit Atlas; ganz neu und gut gebunden, zu nur 6 fl. 30 kr. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

**Kaufgesuch.**

Ein gebrauchter, wohlhaltener **Saulenofen** (kleinste Sorte) wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. K. abzugeben.

**Gänselebern.**

Kleine Herrenstraße Nr. 17 werden Gänselebern angekauft und der allerhöchste Preis bezahlt.

Mr. **Renaudin** ancien professeur de l'université à Paris donne des leçons de lecture, de conversation, de prononciation et de littérature française.

Adlerstrasse Nr. 4 parterre.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungsveränderung.**

Meine Wohnung ist vor dem Friedrichsthor, bei Herrn Zimmermeister **Meß.**

**Fuchs, Professor.**

**Wirthschafts-Eröffnung.**

Allen meinen Freunden und Gönnern diene zur Nachricht, daß ich die Gastwirthschaft zum **Rheinischen Hof**, innerer Zirkel Nr. 9, pachtweise übernommen und heute eröffnet habe.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1860.

**Schäfer, Küfermeister.**

**Carl Arleth,**

**Großherzoglicher Hoflieferant,** empfiehlt die eben frisch und billig eingetroffenen: **Schellfische**, sowie **frische Cabeliau, Turbots, Homards**, engl. u. franz. **Austern**, ächt russ. und deutschen **Caviar**, geräuch. große **Spickale**, frische **Sardines**, Sardellen in Salz und mit **Vickles**, **Anchovis**, **Briden**, **Häringe**, **Ochsenmaulsalat**, wozu vorzügliche **Münchener** und **engl. Biere**, feine **Weine**, diverse **Liqueure**, worunter der alte **Schwede**, **Allasch**, **Chartreuse** u. u.

Necht engl. **Peppermint-Tafelchen**, **Peppermint- und Früchte-Drops**, **Malzbonbons** empfehle ich zu billigen Preisen.

**Wilhelm Schmidt.**

**Karlsruher Honiglebkuchen.**

selbstgefertigte, vorzüglicher Qualität, in Herz-, Kandel- und runder Form und jeder Größe sind in größter Auswahl stets vorräthig zu haben bei **Adolf Hafner**, Langestraße Nr. 116.

Im  
2.  
Wm  
4.7.  
18.  
28.

hy.  
hy.  
2. unml.  
unml. hy.  
unml.  
Born, Rfm.  
hy.  
unml.  
Born, Rfm.  
unml. unml.  
Gräff. unml.

unml.  
unml.  
hy.  
unml.  
unml.  
hy.  
3.  
unml.  
hy.

**Neue holl. Voll-Häringe**

à 4 fr. per Stück, sowie  
**feinst mar. holl. Voll-Häringe**  
 empfiehlt

**Louis Zipperer,**  
 Eck der Langen- und Waldhornstraße.

**Aechter Dorche-Leberthran**

von **Dr. L. De Jongh** im Haag empfiehlt  
**C. B. Gehres,** Langestraße Nr. 139,  
 Eingang Lammstraße.

**Zur Beleuchtung**

empfehle ich bestens:  
**Leuchtgas** in bester Qualität,  
**Lampenöl,** feinst wasserhell,  
**Falglichter,** vollgewichtig, 6r, 8r und 10r,  
**Milly Lichter,** 4r, 5r, 6r u. 8r,  
**Sonnen-Lichter,** 5, 6r und 8r,  
 nebst feinstem **Oliven- und Rohnöl,**  
 bei entsprechender Menge sehr billig.

**J. D. Krieg,**  
 Herrenstraße Nr. 35.

**Bouquets und Körbchen**

von trockenen Naturblumen oder künstlich ge-  
 trockneten Blumen, als:

**Ball- und Festbouquets** in hängender  
 und aufrechtstehender Enveloppe,

**Vasenbouquets,** runde und ovale, in  
 allen Größen,

**Cotillon-Bouquets** mit und ohne En-  
 veloppe in verschiedenen Sorten,

**Körbchen,** mehrere Arten,  
 halte ich bei Herrn **Gustav Lang** fort-  
 während vorräthig.

Auch werden **Vasen, Urnen, Körb-  
 chen** zc. hübsch garnirt und gefällige Be-  
 stellungen daselbst entgegen genommen.

**Karl Wänning.**

**Die neuesten****Damen-Mäntelstoffe**

in den verschiedensten Gattungen für  
**Paletots, Damenjacken,  
 Kinder-Heberzieher**

sind in großer Auswahl eingetroffen bei  
**L. S. Leon Söhne.**

**Anzeige.**

In der Akademiestraße Nr. 36 wird gutes  
**Sauerkraut** verkauft.

**Th. Compter, Conditior,**

Waldstraße Nr. 10,

empfehle täglich **Fleisch-Pastetchen à 3 fr.**  
 per Stück, von 10 Uhr an warm, sowie auf  
 Bestellung alle Sorten Thee- und Kaffeekuchen,  
 Baba, Savarins, Cateaux de trois freres, Pâtes-  
 ten-Gehäuse, reiche Auswahl Theebäckwerk, Tafel-  
 Dessert, kalte und warme Getränke, vorzüglichste  
 Sorten Brust- und Husten-Caramellen, Catarrh-  
 Pastillen, Gesundheits-, Gewürz- und Vanille-  
 Chocolade, Pralines à Liqueur et au fondant.

**Bettunterlage-Stoff.**

Eine frische Sendung von dem so sehr be-  
 liebten **Bettunterlage-Stoff** haben wir  
 so eben erhalten, und empfehlen solchen zu  
 dem billigsten Preis.

**C. Große Wittwe & Sohn.**

**Anzeige und Empfehlung.**

Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste  
 Anzeige, daß er sein **Kohlenlager** vor dem  
 Friedrichsthor nunmehr gänzlich aufgegeben hat,  
 um dasselbe vor dem **Sttlingerthor,** neben der  
 Dampfsägmühle, bestehend in besten Ruhrer Stück-  
 kohlen, Schmiedekohlen, Fettschrot und Fettgruben-  
 kohlen, sowie guten Bräuelholzkohlen, völlig zu  
 eröffnen, und werden Bestellungen auf obenge-  
 nannte Kohlenarten von Herrn Kaufmann **Frd.  
 Feldbausch,** Eck der Jähringer- und Kreuzstraße,  
 sowie auf meiner Niederlage angenommen und  
 bestens besorgt.

**W. Werntgen.**

**Empfehlung.**

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Kraut- und  
 Rübenschnitten** und bittet um viele Aufträge.  
**Münchbach** Wittwe,  
 im Hause des Herrn Schreinermeister **Meyer,**  
 Müppurrerstraße Nr. 20 im Hinterhause.

**David Stelzer,**

**Schuh- und Stiefelfabrikant  
 aus Bafnang,**

bezieht zum ersten Male die diesige Messe und em-  
 pfehle eine reichhaltige Auswahl ganz feiner  
 Herrenstiefel, einfach und mit Doppelsohlen, eben-  
 so Stiefeletten mit Elastik und eine schöne Aus-  
 wahl Knabenstiefel; ferner alle möglichen Sorten  
 Zeug- und Lederstiefelchen für Damen, Mädchen  
 und Kinder, Eigenschuhe, gefohlt und besetzt, so-  
 wie eine schöne Auswahl Filzschuhe und Filzstie-  
 felchen, amerikanische Gummi-Galoschen u. s. w.,  
 welche ich zu nachfolgenden Preisen erlasse:

feine Herrenstiefel à 5 fl. bis 5 fl. 30 fr.,  
 Herrenstiefel mit Doppelsohlen à 6 fl. bis 6 fl. 30 fr.,  
 Damenzeugstiefel von 1 fl. 45 fr. bis 2 fl. 12 fr.  
 Meine Bude befindet sich **Marstallseite,**  
 Querreihe, mit Firma versehen.

Zuml. 2.

Montag  
Freitag

**Avis für Damen!**

Unterzeichnete erlauben sich den verehrten Damen die ergebenste Anzeige zu machen, daß ihr Lager mit dem **Neuesten in feinen Blumen**, besonders in **Ballguirlanden** zu jeden Preisen ausgestattet ist, und bitten um geneigte Abnahme

Geschwister **Schmitt** aus Stuttgart, Marstallseite.

Bei **Müller & Gräff** sind nachstehende Kalender für das Jahr 1861 zu haben:

Der Rheinländische Hausfreund . . . . .	6 fr.
" Rastatter hinkende Bote . . . . .	6 fr.
" Christliche Hausfreund . . . . .	7 fr.
" Freiburger Bote . . . . .	7 fr.
" " Volkskalender . . . . .	4 fr.
" Gustav-Adolf-Kalender . . . . .	8 fr.
" Lehrer hinkende Bote . . . . .	8 fr.
" " Landbote . . . . .	5 fr.
" Evangelische Kalender . . . . .	6 fr.
" Bilder-Kalender . . . . .	6 fr.
Deutscher Geschichts- und Comptoir- Kalender . . . . .	36 fr.
Horn, Spinnstube . . . . .	45 fr.
Gubig, Volkskalender . . . . .	45 fr.
Nierig, " . . . . .	36 fr.
Der Sonntagskalender . . . . .	7 fr.
" Heidelberger Volkskalender . . . . .	6 fr.

**Im Prinz Carl**

heute Abend von 5 Uhr an **Münchener Spatenbräu** aus dem Faß.

**Süßer Wein.**

Im **G. Strauß zur goldenen Krone**, innerer Zirkel Nr. 11, ist ausgezeichnete süßer Wein angekommen.

**Dankagung.**

Die Lebensversicherungsgesellschaft **Germania** in Siegen hat das mir auf Ableben meines Vaters zukommende Vergräbnisgeld baar und vollständig durch ihren hiesigen Agenten, Herrn R. Richter, auszahlen lassen, wofür ich bestens danke und die Germania für ihr promptes Verfahren Jedem zu empfehlen vermag.  
Karlsruhe, den 1. November 1860.

**Margareth Raible.**

**Vorläufige Anzeige.**

Künftigen **Samstag den 10. d. M.** wird die jugendliche Pianistin **Maria Trautmann** dahier ein **Konzert** geben. Näheres in dem in Bälde erscheinenden Programm.

**Cäcilien-Verein.**

Heute Abend um halb 6 Uhr Specialprobe für Sopran und Alt, um 6 Uhr allgemeine Chorprobe.

**Quartett-Verein.**

Die heutige Probe findet des Concerts wegen erst um **9 Uhr** statt.

**Codesanzeige.**

Gestern Abend 7 Uhr entschlief nach kurzem Unwohlsein mein lieber Mann, **Jakob Peter**, Schuhmachermeister, in einem Alter von 76 Jahren.

Zweilnehmenden Freunden und Bekannten widme ich in meinem und meiner Familie Namen die Trauernachricht, mit der Bitte um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 2. November 1860.

**Elisabethe Peter** Wittwe,  
geb. Wagner.

**Kirchenbuchs-Auszüge.**

- Gestorben** in der hiesigen evangelischen Gemeinde.
1. August. Marie Magdalene Weis, geb. Wittmaier, alt 58 Jahre 2 Monate 22 Tage, Wittve des Eisenhändlers Weis.
  3. " Christian Kusterer, Bürger und Glasmeister, ein Chemann, alt 67 Jahre.
  4. " Wilhelmine Juliane Friederike Gold, ledig, alt 61 Jahre 11 Monate 13 Tage.
  4. " Karl Greclius, Bürger in Pforzheim, Partikulier, ein Wittwer, alt 67 Jahre.
  4. " Charlotte Emilie Karoline, alt 3 Jahre 2 Monate 25 Tage, Vater Karl Koch, Bürger und Instrumentenmacher.
  4. " Julius Christian, alt 12 Tage, Vater Karl Alexander v. Langsdorff, Vorstand der großh. Gartenbauschule.
  6. " Margarethe Katharine Hafner, geb. Holtz, alt 74 Jahre 9 Monate, Wittve des Bäckermeisters Hafner.
  6. " Ludwig Müller, Bürger und Gastwirth, ein Chemann, alt 42 Jahre 5 Monate 13 Tage.
  9. " Johann Jakob Wagner, Bürger und Schuhmachermeister ein Wittwer, alt 73 Jahre 3 Monate 21 Tage.
  10. " Bertha, alt 8 Monate 7 Tage, Vater Christoph Müller, Bürger in Weingarten, Stallbedienter.
  10. " Amalie Wenz, ledig, alt 19 Jahr 9 Monate 9 Tage, Tochter des Karl Wenz, gr. Stallmeister a. D.
  13. " Leopold Hafner, gr. Lieutenant von der Pionierkompagnie des Feldartillerieregiments, ledig, alt 34 Jahre 8 Monate 24 Tage.
  14. " Wilhelm Friedrich Klose, gr. bad. Oberst a. D., ein Wittwer, alt 70 Jahre 7 Monate 9 Tage.
  16. " Johann Georg Konrad Ruth, Bürger und Gastwirth, ein Chemann, alt 64 Jahre 6 Monate 9 Tage.
  17. " Konrad Schängel, großh. Verwaltungsfourier, ein Chemann, alt 47 Jahre 25 Tage.
  18. " Eva Regina Keller, geb. Krahl, alt 71 Jahre 7 Monate Wittve des Holzmessers Keller.
  20. " Luise Katharine Büttenmeister, geb. Harscher, alt 80 Jahre 14 Tage, Wittve des Kaufmanns Büttenmeister.

2  
4.7.  
18.  
28.

Zuml.  
morgm.  
ausp.

Zuml.  
Zuml.  
h.

- 21. August. Juliane Philippine Debold, geb. Straub, alt 76 Jahre 10 Monate 13 Tage, Ehefrau des pens. Wachtmeisters Debold.
- 21. " Jakob Friedrich Martin, Schreinergefell, ledig, alt 67 Jahre 11 Monate 16 Tage.
- 23. " Bernhard Stock, Kaufmann, ledig, alt 21 Jahre 11 Monate 5 Tage.
- 24. " Marie Babette Schning, Zimmermädchen, ledig, alt 20 Jahre 4 Monate.
- 25. " Wilhelm Adolph Lopperger, ledig, alt 23 Jahre 7 Monate 20 Tage.
- 26. " Philippine Karoline, alt 2 Jahre 4 Monate 16 Tage, Vater Küfermeister Biegler.
- 26. " Johanne Magdalene Barbara Dollmatsch, ledig, alt 56 Jahre 2 Monate 23 Tage.
- 26. " Natalie Pauline Luise Freifrau von Urkull-Sythenband, geb. v. Marschall, alt 53 Jahre 4 Monate, Ehefrau des Eduard Friedrich Ludwig Freiherr v. Urkull, gr. Oberforstath.
- 28. " Marie Dorothea Sabine Müller, geb. Dannenfesler, alt 48 Jahre 7 Monate 22 Tage, eine Wittve.
- 30. " Emil Johann Valentin, alt 1 Jahr 4 Mon. 9 Tage, Vater Karl Friedrich Eschamber, Werkführer.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. Nov. IV. Quart. 118. Abonnementsvorstellung. **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten, von Auber.

#### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

2. Noobr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	27" 10"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 5½	27" 11"	"	"
6 " Abd.	+ 3½	27" 11"	"	"

#### Getraut:

31. Okt. Jakob Schamacher, Werkmeister hier, Bürger in Jettlingen, mit Katharina Kanngieser von Eppingen.

#### Gestorben:

1. Nov. Jakob Peter, Schuhmachermeister, ein Ehemann, alt 76 Jahre.

## Die Möbel-Transport-Anstalt von Chr. Dees

erlaubt sich einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie wie bisher jederzeit mittelst zweier dazu gefertigter Wagen (der große Wagen von 120 Ctr. Tragkraft) **Auszüge** und **Möbeltransporte** sowohl innerhalb der Stadt als auch nach **außwärts**, und zwar in gedeckten Wagen besorgt. Ebenso übernimmt sie die **Verpackung** und **Bersendung** größerer Möbel, als: **Klaviere, Chiffoniere** und dergleichen **per Eisenbahn**.

Auf Verlangen wird der **größte Umzug**, sowie auch zwei Züge gegen einander auf das **Sorgfältigste in einem Zuge** bewerkstelligt; ebenso werden Umzüge auch ganz einfach ohne Wagen mittelst **Tragbahnen** besorgt.

Die Verträge können auf **Accord** oder **Taglohn** abgeschlossen werden.

Es wird ihr eifrigstes Bestreben sein, das ihr schon seit Jahren geschenkte **Zutrauen** auch in Zukunft zu rechtfertigen, und bittet um geneigte Aufträge.

**Christian Dees, Möbelpacker und Transporteur,**  
Kronenstr. Nr. 4.

### Bekanntmachung.

**Große Verloosung von 32 ausgezeichnet schönen Glasgemälden,**  
taxirt zu 3820 fl.

Bei den Herren **Conradin Haagel** und **Mathis S. Leipheimer** sind wieder einige von diesen Gemälden zur Ansicht aufgestellt und auch fortwährend **Loose** zu haben.

**Bruchsal, im Oktober 1860.**

**L. Maisch, Leihhaus-Controleur.**

Bezug nehmend auf obige Anzeige empfehlen wir diese Gemälde zur Ansicht und **Loose à 1 fl. das Stück** (bei Abnahme von 10 Stück ein Freiloos) zur geneigten Abnahme.

Karlsruhe, im Oktober 1860.

**Conradin Haagel. Mathis S. Leipheimer.**

## Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete zeigt hiermit an, daß er sich bürgerlich dahier niedergelassen und seine Wohnung, **neue Herrenstraße Nr. 58**, bezogen hat.

Zugleich empfehle ich mich mit meiner gut eingerichteten **Barbierstube**, sowie in allen chirurgischen Verrichtungen, und sehr geneigten Aufträgen entgegen.

**Max Marquardt, Chirurg.**

2mal.

Montag

Dienstag

Mittwoch

10mal

4.7.

18.

28.

## Nr. 777. Wieder zur Karlsruher Messe, Theaterseite Nr. 777.

Durch das Vertrauen, welches sich mein Etablissement während meines langjährigen Besuches auf hiesigem **Platz** zu erfreuen hatte, habe ich mich veranlaßt gefunden, für die diesmalige Messe ein noch bei weitem umfangreicheres Lager hier aufzustellen.

Mein Lager enthält mehr als

### 4000 Gegenstände,

und zwar sowohl die allerfeinsten als auch gewöhnlicheren Anzüge, so daß jeder Stand befriedigt wird.

### Preis-Courant.

**500 Lord Maglans, Veliffiers, Orloffs, Kamschatkas, Jaquets, Tweens,** sowie das Neueste in **Zuaven, Chipmann-Paletots und Paletots-Sacriens** in allen Stoffen, als **Belours, Ebinchilla, Lufskin, Pelz, Double, Terneaur, Rips** u. s. w. von 4 fl., 6, 8, 11, 14, 16, 20, 25 bis 40 fl.

**400 Tuchröcke und Fracks** auf Orleans und Seide von 11 fl. 14, 18 bis 25 fl.

**600 Tuch- und Buksking-Hosen**, ebenfalls schwarz in niederländischen und französischen Stoffen von 6 fl., 7, 9, 11 bis 17 fl.

**500 Joppen**, auch Wiener in allen Farben, von 3 fl. 30 fr., 5, 7 bis 16 fl.

**200 Schlafröcke und Westen** in allen Dessins, von 1 fl. 36 fr., 3, 5 bis 18 fl.

**1000 Comptoir- und Geschäftsröcke**, sowie auch **Arbeits-hosen** von 2 fl. bis 7 fl. **Knaben-Anzüge, Winterröcke, Reisemäntel** (englischer Form), **Capuzen** und **Säcke**, ebenfalls zu sehr billigen Preisen).

Ich garantire für gute Stoffe, gute und solide Arbeit. Bestens empfiehlt sich

**S. Wormser, Marchand-Tailleur.**

Wie seit Jahren bekannt: Theaterseite Nr. 777. 777.

## W. Großmann,

### Schuhfabrikant aus Stuttgart,

bezieht auch diese Messe wieder mit einem reichhaltigen Lager von **Herren- und Damen-Schuhwaaren** in allen Arten, als: **Herren-Bottinen** von 5 fl. an, **Damenzeugstiefel** von 1 fl. 45 fr. an, **Damenstiefel**, bestehend in Sammt- und Tuchwaaren, gefüttert mit Kork- und Rahmensohlen, **Pelzstiefel** von 3 fl. 48 fr. an, **Lederstiefel** nach der neuesten Façon mit Elastik, eine große Auswahl **Kinderstiefel**, ferner **Filzstiefel** mit Ledersohlen von 1 fl. 30 fr. an.

Rechte amerikanische **Gummi-Galoshen** gebe ich, um schnell aufzuräumen, um den Fabrikpreis ab.

Meine Bude befindet sich in der **Querreihe**, mit rother Firma versehen, gegenüber dem Kriegsministerium.

2mal.

Mittwoch

2

# Anzeige.

So eben erschien:

## Vier deutsche Lieder.

An Sie. — Aller Seelen. — Die Thräne. — Wo find ich Dich.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte componirt und

Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Luise von Baden

in tiefster Ehrfurcht gewidmet

von

**Dr. Adolf Märzsch.**

Preis 1 fl. 30 fr.

Vorräthig in der **A. Bielefeld'schen** Musikalienhandlung.

Karlsruhe.

Für das **Gesamt-Publikum.**

Samstag den 3. November 1860.

Im großen Saale des Museums.

# CONCERT,

gegeben von

Fräulein **Bochkoltz-Falconi,**

Hof-Kammerfängerin des Herzogs von Sachsen-Koburg-Gotha,  
und

Herrn **August Mey,**

Pianist-Compositeur.

Président de la classe de musique de l'académie universelle des beaux arts à Paris.

Unter gefälliger Mitwirkung hiesiger Künstler.

## Programm.

1. **Trio** in C-moll op. 1 Nr. 3 von Beethoven, vorgetragen von den Herren A. Mey, Konzertmeister Will und Hofmusikus Lindner.
2. **Cavatine** aus „Ernani“ von Verdi, gesungen von Fräulein Bochkoltz-Falconi.
3. a. **Die Heimath,**  
b. **„Ein Traum“**, } componirt und vorgetragen von A. Mey.
4. **Arie** aus „Elias“: „Höre Israel“, von Mendelssohn, gesungen von Fräulein Bochkoltz-Falconi.
5. **Der Feentanz** von Prudent, vorgetragen von Herrn A. Mey.
- 6.\* **Arie** aus „Mitrane“ (1686) von Abbé Rossi, gesungen von Fräulein Bochkoltz-Falconi.
- 7.\* **Große Fantasie** über das Lied „Was ist des deutschen Vaterland“, componirt und vorgetragen von A. Mey.
- 8.\* **Großer Schattenwalzer** aus „Dinorah“ von Meyerbeer, gesungen von Fräulein Bochkoltz-Falconi.

Die mit \* bezeichneten Nummern auf allgemeines Verlangen wiederholt.

**Eintrittskarten:** Ein reservirter Platz 1 fl., ein nichtreservirter Platz oder Gallerie 48 fr. sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Bielefeld** und **Frey**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

**Anfang 7 Uhr.**

2. 3mal

Wagner

Wagner

Wagner

Wagner

Wagner

1mal

# Germania.

## Lebens - Versicherungs - Aktien - Gesellschaft in Stettin.

Grundkapital 3,000,000 Thlr. Preuß. Courant.

Zusammenstellung der am 30. September 1860 in Kraft befindlichen Versicherungen.

A. Begräbnis-Versicherung:	6,176 Versicherungen mit	330,590 Thlr.
B. Lebens-	3,100 " " "	4,317,512 "
C. Aussteuer-	191 " " "	61,001 "
D. Renten-	36 " mit Pr. Cr. Thlr. 2812. 17 1/2 Sgr. j. Rte.	

In Summa: 9,503 Versicherungen mit 4,709,103 Thlr. und Preuß. Cr. Thlr. 2812. 17 1/2 Sgr. jährl. Rente.

E. Kinder-Versorgungs-Kassen: 3,524 Zeichnungen mit 6,489 Antheilen.

Am 31. August 1860 waren in Kraft:

9,386 Versicherungen mit 4,577,744 Thlr. und Preuß. Cr. Thlr. 2,790. 17 1/2 Sgr. jährl. Rente.

sowie ferner 3,512 Zeichnungen zur Kinder-Versorgungs-Kasse mit 6,469 Antheilen.

Die Germania schließt Lebensversicherungen unter verschiedenen Bedingungen, zugleich auch Begräbnis-Gelder-Versicherungen, Leibrenten und Aussteuer-Versicherungen gegen billige aber feste Prämien ab.

Die Kinder-Versorgungs-Kassen der Germania verdienen die Aufmerksamkeit Aller, welche für die Zukunft eigener oder fremder Kinder zu sorgen haben.

Jede nähere Auskunft erteilt

Karlsruhe, den 2. November 1860.

Der Agent:

**A. Richter**, innerer Zirkel Nr. 22.

### Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. v. Kottel, Dr. med. v. Freiburg. Hr. Maier, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Lacomte, Rent. mit Frau v. Paris. Hr. Schade, Kfm. v. Schneeberg. Hr. Kaufmann, Part. von Dresden. Hr. Dr. Lang v. Eicholzheim. Hr. Kas, Kfm. v. Lahr. Hr. Stilling, Kfm. v. Graben. Hr. v. Selbened, Oberlieutenant v. Nassau.

**Englischer Hof.** Hr. v. Zsch, großh. Kammerherr v. Darmstadt. Hr. Albert v. Sternfels von Ulm. Hr. Keller, Oberlieutenant von Freiburg. Hr. v. Wittgenstein v. Berlin. Hr. Lorenz, Fabr. v. Darmstadt. Hr. Wölker, Fabr. von Lahr. Hr. Engler, Oberlieutenant von Nassau. Hr. v. Rosen, l. schwed. Offizier v. Stockholm. Hr. Kurz, Kfm. v. Lichtenau. Hr. Eichholz, Kaufm. von Rdlm. Hr. Ditz, Kfm. v. Barmen. Hr. Hof, Kfm. v. Cuxen. Hr. Gramm, Kfm. von Neuwied. Hr. Fuchs und Hr. Dreifuss, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Beckhaus, Kfm. von Leipzig. Hr. Schilte, Kfm. v. Nürnberg.

**Erbrinzen.** Hr. Dormwald v. München. Hr. Paltshikow und Hr. Jacobson, Rentiere von Petersburg. Hr. Reinkart, Priv. v. Saarbrücken. Hr. Bentler, Fabr. von Pforzheim. Hr. Dr. Scherer von Frankfurt. Hr. Ottenbruch, Kfm. v. Barmen. Hr. Gill, Kfm. v. Eberfeld.

**Geist.** Hr. Weber, Schriftföher v. Posen. Hr. Campana, Rent. v. Paris.

**Goldener Adler.** Hr. Weis, Lehrer v. Lörach. Hr. Bauer, Kfm. v. Berlin. Hr. Dietrich, Fabr. v. Würzburg. Hr. Hof, Assistent v. Wurzbach. Hr. Schmidt, Hblsm. von Dördingen. Hr. Schneider, Schauspieler und Hr. Gayeter, Kfm. v. Freiburg. Hr. Fichter, Kaufm. v. Breisach. Hr. Hens, Fabr. v. Berlin. Hr. Baumstark, Professor v. Freiburg. Schäfer, Kunstmüller v. Waiblingen. Hr. Köstler und Hr. Kab, Gastwirth v. Pforzheim. Hr. Manz, Kfm. von Hanau.

**Goldener Karpfen.** Hr. Fütterer, Kfm. v. Ottersweier. Hr. Hof, Assistent v. Breisach. Hr. Hof, Priv. v. Ddelshausen.

**Grüner Hof.** Hr. Hoffmann, Kfm. v. Leipzig. Hr. Schleich, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Bender, Kaufm. von Bamberg.

**Hötel Große.** Hr. Pfeifer, Rent. von Baden. Hr. Miloffsky, Rent. v. Moskau. Hr. Pietro, Rent. v. Neapel. Hr. v. Hofe, Part. von Lüdenscheid. Hr. Feld, Priv. von Nürnberg. Hr. Spiter, Rent. von Montjoie. Hr. Kagenstamm, Partil. v. Friedberg. Hr. Fahrmann, Partil. von Großschöndau. Hr. Heibel, Fabr. v. Nürnberg. Hr. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Rotti, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Baron v. Berg, Rent. a. Curland. Hr. Hamacher, Fabr. v. Rdlm. Hr. Schlitte, Fabr. v. Kachen. Hr. Grosmann, Kfm. v. Basel. Hr. Jacob, Kfm. v. Mainz. Hr. Maccio, Kfm. v. Kachen. Hr. Simon, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Lohmeyer, Kfm. v. Barmen. Hr. Camphausen, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Müller, Kfm. v. Braunschweig.

**Rassauer Hof.** Hr. Kas und Hr. Josef, Kaufl. von Frankfurt.

**Römischer Kaiser.** Hr. v. Adelsheim v. Adelsheim. Hr. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schmelz, Kaufm. v. Zürich. Hr. Wellaborsky, Rent. v. Warschau.

**Rothes Haus.** Hr. Berner, Telegraphist v. Freiburg. Hr. Bus, Telegraphist v. Stockach. Hr. Weigel, Kfm. von Pforzheim. Hr. Kalbe, Fabr. von Darmstadt. Hr. Weg, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dyppeheimer, Kfm. v. Germersheim. Hr. Stab, Kfm. v. Koburg. Hr. Holmer, Priv. a. Ungarn. Hr. Weisel, Oberamtman v. Sachsen. Hr. Eider, Ingenieur von Meckesheim. Hr. Dr. Daber, Professor von Calcutta. Hr. v. Langenberg, Kfm. v. Bern.

**Schwan.** Hr. Jessin, Student v. Freiburg. Hr. Kist, Stud. und Hr. Reck v. Offenburg. Hr. Mey v. Heidelberg. Hr. Bentler, Hblsm. v. Bruchsal.

**Sonne.** Hr. Rothweiler, Hr. Inkle und Hr. Klein, cand. med. v. Freiburg. Hr. Schmitt, Del. v. Egelsburg.

**Waldhorn.** Hr. Lowig, Kfm. v. Berlin. Hr. Wisvasser, Kellner von Reckorzimmern. Fr. Stab, Priv. von Annweiler.

**Weißer Bär.** Hr. Machotte, Kfm. v. Nancy. Hr. Bernheim, Kaufm. v. Burscheid. Hr. Röther, Kaufm. von Mariazell. Hr. Rohrenfeld, Uhrmacher v. Eryberg. Hr. Kling, Fabr. v. Darmstadt. Hr. Kaufmann v. Baden.

**Weißer Löwe.** Hr. Zimpelmann, Kfm. v. Eckenob. Hr. Traumann, Hblsm. v. Bretten. Hr. Stein, Müller v. Königshafen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit des Hr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Im  
jährl.  
Monat  
inval.  
mit  
Abänderung.  
2  
4.7.  
28.  
28.

imval.  
by  
Forstline  
by  
Kast.  
by  
Taufst.  
by  
Maer  
by  
Eppelin.